

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 25.

Freiburg, den 22. Dezember 1869.

XIII. Jahrgang.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betr.

Nro. 26,233. Wir bringen anmit zur öffentlichen Kenntniß, daß die im nachfolgenden Verzeichniß aufgeführten, gemäß Verordnung vom 28. Mai 1863, Erzbischöfliches Anzeigebblatt Nro. 13, im I. Halbjahr 1869 bei diesseitiger Stelle zur Anzeige gekommenen Stiftungen mit Erlaß Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 4. l. Mts. Nro. 12,069 die Staatsgenehmigung erhalten haben.

Carlsruhe, den 7. October 1869.

Katholischer Oberstiftungsrath.

B. B. d. Pr.

Wagner.

Feederle.

1. In den Kirchenfond zu Weingarten, Amts Durlach: von der Wittve Gertrud Morlock, geb. Moderi daselbst, zu einem Seelenamt für ihre Eltern Joh. Melchior Moderi und Gertrud geb. Schell, dann für ihren verlebten Ehemann, Johann Morlock und dessen † 2 erste Frauen und deren Kinder, endlich auch für sich nach ihrem Tode 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von ungenannten Personen: a. eine Statue des hl. Joseph auf den Josephs-Altar i. W. v. 81 fl.; b. ein vergoldetes Versekrenz i. W. v. 35 fl.; c. ein Velum von Seidendamast mit gestickten Pelikan i. W. v. 65 fl.; d. ein rothwollenes Taufsteintuch i. W. v. 4 fl. 15 kr.; e. vier Chorhölzer von rothem Tuch i. W. v. 25 fl.; f. ein Hochaltartuch in Leinen gestickt, mit Inschriften i. W. v. 187 fl.; g. ein Muttergottes- und ein Josephs-Altartuch in Leinen gestickt, mit Inschriften i. W. v. 26 fl.; h. eine Festalbe in Leinen, ächtfarbig gestickt, i. W. v. 30 fl.; i. zwei Cingula, gestickt, i. W. v. 3 fl. 30 kr.; k. ein Meßgewand von rothem Wolldamast i. W. v. 30 fl.; von den Mitgliedern der Herz-Maria-Bruderschaft ein schwarzes Meßgewand von Seidendamast i. W. v. 42 fl.; von ungenannten Personen weiter: a. ein Tumbatuch i. W. v. 17 fl.; b. ein Pluviale von rothem Seidendamast i. W. v. 23 fl.; c. zwei Fahnen i. W. v. 18 fl.; d. eine Kanzeldecke i. W. v. 7 fl.; e. ein Chorrock für Festtage nebst Samettragen i. W. v. 9 fl.; f. zwei Crucifixe i. W. v. 7 fl. 30 kr.

2. In den Kapellenfond zu Waldkirch (Stadt): von der Wittve Katharina Bayer, geb. Hug, in Kollnau zu einer hl. Messe für ihren verlebten Ehemann, den gewesenen Accisor Xaver Bayer, und s. Zt. auch für sich 50 fl.

3. In den Kirchenfond zu Müsbach: von Urban Busam zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Elisabetha geb. Wilhelm und s. Zt. auch für sich 75 fl.; von Moriz Klumpp desgl. zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau M. Anna geb. Wilhelm und s. Zt. für sich 75 fl.; von Ludwig Springmann leb. von Müsbach zu einem solchen für sich 75 fl.; von Theophila Klein zu einer hl. Messe für sich und ihren Ehemann 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Joseph Gutenkunst ein Altartuch i. W. v. 2 fl.; von Magdalena Kirn zum Ankauf der 14 Stationsbilder 100 fl.; von Elisabetha Schott zu demselben Zweck 100 fl.; von M. Anna Wilhelm zu gleichem Zweck 48 fl.; von ungenannten Personen ebenfalls hiezu 44 fl.

4. In den Kirchen- bezw. Anniversarfond zu Güntersthal: von Anton Andris zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; von Mathias Banz desgleichen 50 fl.

5. In den Kirchenfond zu Rohrbach, A. Eppingen: von der led. Theresia Leinz daselbst zu einem Seelenamt für ihren † Bruder Johann Anton Leinz und dessen Eltern, sowie zur Vertheilung der jährlichen Zinsen von 50 fl. unter die Ortsarmen, welche dem Seelenamte bewohnen, 125 fl.

6. In den St. Anna-Capellenfond zu Inzlingen: von dem zu Inzlingen † Decan und Pfarrer Franz Xaver Amann zur Unterhaltung der Gottesackercapelle 150 fl.

7. In den Kirchenfond zu Rastatt: von Nikolaus Pflüger von da zu einem Seelenamt für sich und seine Eltern 100 fl.

8. In die Pfarrkirche zu Bernau: von einer ungenannten Person ein Kreuzweg in 14 Stationsbildern i. W. v. 120 fl.

9. In den Kirchenfond zu Durmersheim: von der ledig † Genovesa Weiler von Würmersheim zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

10. In den Kirchenfond zu Weildorf: zu einer hl. Messe für die † Wittve Anna Maria Moser, geb. Straßer, von Leustetten und ihren früher verlebten Ehemann Ignaz Moser 75 fl.

11. In die Pfarrkirche zu Siegelau: von ungenannten Personen: a. eine Ewiglichtlampe i. W. v. 16 fl. 21 kr., b. ein Cingulum i. W. v. 1 fl. 12 kr., c. eine rothwollene Kanzelbekleidung i. W. v. 17 fl. 24 kr., d. vier Blumenstöcke i. W. v. 10 fl.

12. In den Kirchenfond zu Hainstadt: zu einem Engelamt für Margaretha Reichert, deren Eltern und für Magnus Valentin Trunk 100 fl.; von der † M. Anna Berberich von da zu einem Engelamt für sich und ihren Ehemann Franz Joseph 100 fl.

13. Ausfall.

14. In den Kirchenfond zu Rheinheim, A. Waldshut: von der Wittve M. Anna Amann geb. Amann daselbst, zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Johann Baptist Amann und s. Zt. auch für sich 50 fl.

15. In den Kirchenfond zu Heddesheim: von den Erben der † Lehrer Nikolaus Spanagels Wittve von Baiertal zu schon früher durch die Verstorbene selbst gestifteten 36 fl. für

Abhaltung einer hl. Messe als Ergänzung des normalmäßigen Betrags 14 fl.

16. In den Kirchenfond zu Gremmelsbach: von der Wittwe Theresia geb. Kuner in Gremmelsbach zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann, den gewesenen Müller und Bäcker Joseph Haas, 52 fl. 30 fr.; von der Wittwe Maria geb. Kuner all- dort zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Joh. Gg. Ket- terer 100 fl.; von dem Sebastian Haas in Gremmelsbach zur Verschönerung des Zubaus der Kirche und Anschaffung nöthiger Kirchenparamente 100 fl.

17. In den Capellenfond zu Rohrbach, A. Sinsheim: von dem † Bürger und Landwirth Joseph Christle von Rohrbach zu einem Seelenamt für sich 100 fl.

18. In die Pfarrkirche zu Nesselwangen: von der Beatrix Maier daselbst: 2 Chorfächchen i. W. v. 29 fl. 30 fr.

19. In die Pfarrkirche zu Bubenbach: von einer Person, die nicht genannt sein will: eine Schwarzwälder-Uhr i. W. v. 12 fl.; von dem Kaufmann Widmann in Constanz: ein Paar porzellane Meßkäunchen i. W. v. 5 fl.; von einer ungenannten Person: ein Altartuch i. W. v. 4 fl.; und in den Kirchenfond daselbst: von Bernhard Beha in Oberbränd zu einer hl. Messe für seinen † Vater Vincenz Beha 50 fl.

20. In den Gottesackerkirchenfond zu Waldshut: von dem zu Waldshut ledig † Holzhändler Konrad Göz von Bernau zum Zweck der stetigen Unterhaltung seiner Grabstätte 100 fl.

21. In den Kirchenfond zu Oberwittstadt: von der † Wittve des Johann Anton Fraß, M. Anna geb. Rothengäß, von Oberwittstadt, zur Herstellung der Altäre in der Pfarrkirche dortselbst 400 fl.

22. In die Pfarrkirche zu Hochemmingen: von dem Pfar- rer Franz Xaver Schreiber von da: a. zu einem neuen weißen Meßgewand 70 fl.; b. eine weißblaue Stola i. W. v. 7 fl.; c. ein neuer Chorrock i. W. v. 12 fl.; d. zwei ältere ditto i. W. v. 12 fl.; von der Kirchspielsgemeinde der Mehrbetrag des unter a. (oben) erwähnten Meßgewandes mit 20 fl.

23. In den Kirchenfond zu Dos: zu einer hl. Messe für die † Eheleute Christian Schück und Brigitta geb. Peter 50 fl.; von dem ledig † Bernhard Zeitvogel von Dos zu einer solchen für sich, seine Eltern Bernhard Zeitvogel und Katharina geb. Schleif 50 fl.

24. In den Kirchenfond zu Erfeld: von dem † Georg Adam Köfler von Erfeld zu einem Engelamt und einem Korateamt für sich 200 fl.

25/19. In den Kirchenfond zu Bubenbach weiter: von Jo- seph Kaiser in Oberbränd zu einer hl. Messe für seine † Eltern Johann Kaiser und Maria geb. Müller, zugleich auch für die † Eltern seiner Ehefrau Anton und Cäcilia Schwörer 50 fl.

26. In den Kirchenfond zu Bamlach: von Melchior Höferle in Bamlach zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Anna Maria geb. Blauet und s. Zt. auch für sich 75 fl.

27. In den Kirchenfond zu Heidenhofen: von den Ver- wandten der † Wittve Theresia Schwörer, geb. Dietrich von Heidenhofen zu einer hl. Messe für diese 50 fl.

28/47. In den Kirchenfond zu Weilersbach: von der led. Clara Nübel in Weilersbach zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Joseph Nübel und Theresia geb. Kammerer 50 fl.

29. In den Kirchenfond zu Mühlingen, A. Stockach: von dem † Johann Herzog auf dem Glashüttenhof zu einer hl. Messe für sich und seine Familie 50 fl.

30/153. In den Kirchenfond zu Rohrbach, A. Triberg: von dem Adalbert Kaltenbach daselbst und seinen Geschwistern zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Philipp Kaltenbach und Viktoria, geb. Dilger, 50 fl.

31. In den Kirchenfond zu Krautheim: von dem ledigen Gustav Bopp daselbst zu einem Engelamt für seinen † Vater

Johann Joseph Bopp und dessen Ehefrau Anna Maria geb. Müller 100 fl.

32. In den Kirchenfond zu Watterdingen: von der ledig † Katharina Nutz von da zu einer hl. Messe für sich und ihre † Eltern Gordian Nutz und Johanna geb. Gräble 50 fl.

33/202. In den Kirchenfond zu Bühl (Stadt): von den Erben des † Kaufmanns Jakob Wenk von Bühl zu einem See- lenamt für ihren Erblasser 75 fl.; von der Wittve des † Anton Burkard allda zu einem solchen für den Verlebten und dessen Tochter 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von der Wittve Koch, geb. Vogt in Baden eine Leichenfahne i. W. v. 70 fl.

34. In den Kirchenfond zu Königheim: von den Kindern des † Sebastian Joseph Geier in Königheim zu einem Seelen- amt für den Verstorbenen 75 fl.

35/156. In den Anniversarienfond zu Heidelberg: von der ledig † Eva Leicher von da zu einer hl. Messe für sich 50 fl. und in den Klingelbeutelfond daselbst: von derselben zur Ver- schönung und Reinigung der Jesuitenkirche 450 fl.

36. In den Unionsfond zu Bonndorf für Rechnung des Kirchenfonds Schluchsee: von der Wittve Adelheid Pfefferle in Unterfischbach zu einer hl. Messe, welche in der Pfarrkirche zu Schluchsee zu lesen ist, für ihre Schwiegereltern Ignaz Zimmer- mann und Maria, geb. Kohler, 50 fl.

37/91. In den Kirchenfond zu Allensbach: von den Bür- gern Fidel Weltin und Martin Huber in Allensbach zu einem Seelenamt und einer hl. Messe für ihre † Schwiegereltern Michael Hagmüller und Brigitta geb. Metz, 125 fl.

38. In den Kirchenfond zu Heddesheim: von dem zu Hed- desheim † Pfarrer und Decan Siefert zu einem Seelenamt 500 fl.

39. In den Kirchenfond zu Reifelfingen: von der Wittve Magdalena Probst, geb. Frei daselbst, zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Sonnenwirth Franz Probst 100 fl.

40. In den Kirchenfond zu Kiegel: zu einem Seelenamt für die † Magdalena Benz von da, deren Eltern und Ge- schwister 75 fl.

41. In den Kirchenfond zu Baden (schon im Jahr 1867 gestiftet): von D. E. Benazet in Baden zum Zweck der Gas- einrichtung im Langhaus der Stadtpfarrkirche: 406 fl. 40 fr.; von Gottfried Knopf daselbst zu einem Seelenamt für sich und seine † Ehefrau 100 fl.; von Mathias Förger in Baden zu einer hl. Messe 50 fl.; von der Andreas Dehn Wittve all dort zu einem Seelenamt für die Andreas Dehn'schen Eheleute 100 fl. und in die Pfarrkirche daselbst: von Gastwirth Ign. Nadelhofer dortselbst: ein gothischer Kanzeldeckel i. W. v. 500 fl.; von Architekt Lang allda: die 4 Evangelisten zur Kanzel i. W. v. 100 fl.

42. In den Kirchenfond zu Diersburg (schon im Jahr 1865 gestiftet): von der Theresia Räßle in Oberschopheim zu einem Seelenamt 75 fl.; von der Anna Maria Weber und ihren Geschwistern zu Diersburg zu einer hl. Messe 50 fl.

43. In die Pfarrkirche zu Durlach: von S. K. S. dem Groß- herzog: ein Delgemälde „Maria Hilf“ i. W. v. 50 fl.; von einer ungenannten Person in Baden eine Altartuchspitze i. W. v. 8 fl.; von Decan und Stadtpfarrer Grafmüller in Baden eine ditto i. W. v. 14 fl.; von Parrangehörigen: a. ein Del- gemälde „den hl. Joseph“ i. W. v. 35 fl.; b. ein Chorrock i. W. v. 22 fl.; c. zwei Blumenvasen i. W. v. 14 fl.

44. In die Pfarrkirche zu Wolterdingen: von der politischen Gemeinde Wolterdingen ein Baldachin (Traghimmel) i. W. v. 255 fl.; und in den Kirchenfond daselbst: von der Crescentia Willmann dortselbst, Wittve des † Bürgers und Accisors Andreas Ketterer, zu einem Seelenamt für diesen und s. Zt. auch für sich 75 fl.

45. In den Unionsfond zu Bonndorf für Rechnung des Kirchenfonds Lembach zu einer hl. Messe für seinen † Schwiegervater Martin Abrecht und dessen noch lebende Wittve 50 fl.

46. In den Kirchenfond zu Neustadt: von der Wittve Theresia Schmidt, geb. Frey, in Neustadt zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Markus Schmidt und s. Zt. auch für sich 50 fl.

47/28/124. In den Kirchenfond zu Weilersbach: von der led. Clara Nübel in Weilersbach zu einer 2. hl. Messe für ihre † Eltern Joseph Nübel und Theresia geb. Kammerer 50 fl.

48. In den Kirchenfond zu Daxlanden: von dem Bürger und Landwirth Benedikt Rutterer I. daselbst zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Justina geb. Moos, und s. Zt. auch für sich und seine 2 Töchter 75 fl.

49. In den Kirchenfond zu Holzhausen: von Pfarrer Ign. Wagner in Pfaffenweiler zu einer hl. Messe für seine Auermandten zu Holzhausen 50 fl.; von dem † Sebastian Unmäßgig von Holzhausen zu einem Seelenamt für sich, seine Wittve Magdalena geb. Fischer, und seine 3 Töchter Franziska, Josepha und Magdalena Unmäßgig 75 fl.

50. In den Kirchenfond zu Dauchingen: von dem Joseph Bauer und der Agathe, geb. Baumann, Wittve des † Johann Bauer von da zu einer hl. Messe für die Familie des Letztern 50 fl.

51. In den Kirchenfond zu Eichsel: von dem in Eichsel † Pfarrer Sylvester Maier zu einer hl. Messe 50 fl.; von der Wittve des † Bürgers und Landwirths Anton Rach in Adelshausen, Anna Maria geb. Rüttle, zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann und für sich 50 fl.

52. In den Unionsfond zu Bonndorf für Rechnung des Kirchenfonds Achdorf: von einer unbekanntenen Person zu einer hl. Messe für sich, ihren Ehemann und ihre Eltern 50 fl.

53. Ebendahin für Rechnung des Kirchenfonds Gündelwangen: von der Katharina Welte in Gündelwangen zu einer solchen für ihre † Eltern Joseph Welte und M. Anna Popp 50 fl.

54. In den Kirchenfond zu Niederbühl: von der † Magdalena Ort in Rastatt zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

55. In den Kirchenfond zu Münchweier: von der Wittve des Heinrich Rehm, Magdalena geb. Rappenecker, in Münchweier zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann und ihre 3 Töchter Helena, Franziska und Katharina 50 fl.; von Maria Anna Oswald zu einer hl. Messe für Martin Schmitt, dessen Eltern und Tochter Augusta 50 fl.

56. In den Unionsfond zu Bonndorf für Rechnung des Kirchenfonds Dillendorf: von Matthäus Granacher in Brunnadern zu einer hl. Messe 50 fl.

57. In den Pfarrfond zu Dettingen, A. Constanz: von den Rochus Wiehler'schen Eheleuten daselbst gegen 2 hl. Messen für dieselben und einen entsprechenden Kaufschilling $\frac{1}{4}$ Morgen Reben, der ihnen eigenthümlich war.

58. In den Kirchenfond zu Werbachhausen: von Franz Dürr, Bürger und Landwirth zu Werbachhausen, im eigenen Namen und für seine 4 Geschwister zu einem Seelenamt für ihre † Eltern 75 fl.; von dem Bürger und Landwirth Martin Michel alldort für seine Person und seine 3 Geschwister zu einem Engelamt für ihre † Eltern 100 fl.

59. In den Kirchenfond zu Mingolsheim: von der Wittve des † Wachtmeisters Carl Vohmer, Louise geb. Bender von da zu einem Seelenamt für ihren verlebten Ehemann und für sich — nach ihrem Ableben 75 fl.

60. In die Pfarrkirche zu Menzenschwand: von den Jungfrauen des Orts gestiftet: ein Kranz von dünnen Rosen mit Goldblatt i. W. v. 7 fl.; von ungenannten Personen: a. ein Muttergottesbild-Kasten i. W. v. 8 fl. 45 fr.; b. eine Krippendarstellung i. W. v. 50 fl.; c. ein scharlachrother Altarteppich

i. W. v. 7 fl. 30 fr.; d. zwei Liliensträuße i. W. v. 9 fl.; e. zwei Reliquienkästchen auf den Hochaltar i. W. v. 3 fl. 48 fr.; durch Kirchen-Collecte erbracht: 2 Engelsbilder auf den Hochaltar i. W. v. 7 fl.

61. In den Kirchenfond zu Abstadt: von der Wittve des Sebastian Bayerle daselbst zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann und s. Zt. für sich 75 fl.

62. In den Kirchenfond zu Schwegingen: von der ledigen Magdalena Stadtmüller in Schwegingen: a. zu 4 hl. Messen für ihre † Eltern Revierförster Adam Stadtmüller und Christine geb. Plantz, 200 fl.; b. zu einem Seelenamt für diese insbesondere 75 fl.

63/59. In den Kirchenfond zu Mingolsheim weiter: von Johann Thomas Kling daselbst zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Franziska u. s. Z. auch für sich 75 fl.

64. In den Pfarrere Engesser'schen Friedhofscapellen-Armensfond zu Mundelfingen: von dem Bürger und Landwirth Anton Hasenfratz daselbst zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Katharina, geb. Schuler, und s. Zt. auch für sich 100 fl.

65. In den Anniversariensfond zu Herdern: von der † Wittve Maria Rombach geb. Wäzmer von da zu 3 hl. Messen, wovon eine für ihren † Ehemann Georg Rombach, eine für ihren gleichfalls † Bruder Michael Wäzmer und die 3. für sie selbst zu lesen ist 150 fl.

66. In den Kirchenfond zu Hüngheim: von dem led. Johann Kaiser daselbst zu einem Engelamt für seinen † Bruder Joseph Anton Kaiser und s. Zt. auch für sich 100 fl.

67. In den Kirchenfond zu Detigheim: von dem † Bürger und Bäcker Alexander Kölmel von Detigheim zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; von dem daselbst † Pfarrer Joseph Schmidt zu 2 Seelenämtern und zwar: Eines für den † Oberhofgerichtsrath Lorenz Schmidt und dessen Ehefrau Rosa von Stubenrauch und das Andere für sich 150 fl.

68. In den Kirchenfond zu Untkirch: von einem Unbekannten zu einem Seelenamt für den † Altbürgermeister und Kirchenfondsberechner Johann Baptist Schweizer 75 fl. und von demselben zu einer hl. Messe für den led. † Dominik Schweizer 50 fl.; von der in Freiburg led. † Agatha Rohrwasser von Wittnau zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

69. In die Pfarrkirche zu Untergrombach: von verschiedenen Wohlthätern: a. eine Leichenschahne i. W. v. 46 fl. 48 fr., b. zwei Blumensträuße mit Vasen i. W. v. 8 fl., c. ein großer Altarteppich i. W. v. 56 fl.; d. verschiedene Cultgegenstände i. W. v. 30 fl.; von dem Jungfrauen-Verein des Orts: a. eine Madonna i. W. v. 77 fl.; b. ein gepolsterter Betstuhl i. W. v. 16 fl.; c. ein messingenes Rauchfaß i. W. v. 18 fl.; d. ein Messgewand von roth und gelbem Brocat i. W. v. 58 fl.; e. ein versilberter Weihwasserkessel mit Kolben i. W. v. 8 fl. 30 fr.; f. verschiedene Cultgegenstände i. W. v. 19 fl. 54 fr.; von Anton Biedermann I. eine roth seidendamastene Blutfahne mit Bild i. W. v. 44 fl.; von den Erstcommunicanten im Jahr 1868 ein Freiburger Rituale i. W. v. 6 fl. 24 fr.; von den Firmlingen von Weingarten im Jahr 1867, 2 Blumensträuße mit Vasen i. W. v. 10 fl.; von dem geistl. Rath Kling: zehn Kelch- und zehn Handtuchlein und sechs Corporalien i. W. v. 5 fl.; von dem Buchbinder Köser in Bruchsal: Canontafeln mit Goldrahmen i. W. v. 10 fl.; und in die Michaelscapelle: von verschiedenen Wohlthätern: a. die 14 Nothhelfer in Holz i. W. v. 56 fl.; d. ein Messgewand von weiß- und gelbem Brocat i. W. v. 58 fl.; e. eine rothgestickte Albe i. W. v. 24 fl. b. ein neuer Weihwasserständler i. W. v. 2 fl. 42 fr.

70. In den Heiligenfond zu Lichtenthal: zu einem Seelenamt für die led. † Magdalena Schindler von da und deren gleichfalls verlebte Eltern 75 fl.

71/82. In den Kirchenfond zu Untertirnach: von den bei-

den Eheleuten Joseph Blessing, Wagner und Maria geb. Weis-
ser zu Kirnach zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

72. In den Kirchenbau fond zu Pforzheim: von dem in
Ettenheim † Pfarrer und Decan Heinrich Hoch zum Neubau
einer Kirche 100 fl.; von dem † Christoph Wiedeman von
Pforzheim zu gleichem Zweck 200 fl.

73. In den Kirchenfond zu Dielheim: von der Friederika
Groß, geb. Engelmann daselbst zu einem Seelenamt für sich
nach ihrem Ableben, ihre Eltern und Anverwandten 75 fl.

74. In den Wallfahrtschapellenfond zu Zell a. H., A.
Gengenbach: von dem † Anton Willmann von Neuhaußen zu
2 hl. Messen für sich und seine Ehefrau Therese geb. Buß
nach ihrem Tode 100 fl.; von Symphorian Hartner allda
zu einem Seelenamt für seine Ehefrau Katharina geb. Heiz-
mann und für sich nach seinem Ableben, nebst dem aber auch
für beider Eheleute Anverwandte 75 fl.

75. In den Kirchenfond zu Brezingen: von dem † Johann
Beit Luz daselbst zu einem weitem Engelamt außer den (anno
1867) gestifteten 100 fl.

76. In den Kirchenfond zu Hubertshofen: von Silvester
Werner zu einer hl. Messe für den † Johann Hafensrag und
die gleichfalls † Barbara Müller von Waldhausen 50 fl.; von
Gallus Gsell und verschiedenen Pfarrangehörigen zur Herstellung
eines harmonischen Kirchengeläutes 255 fl.; und in die Pfarr-
kirche daselbst: von einer ungenannten Person ein Altartuch i.
W. v. 6 fl.

77. In den Kirchenfond zu Pfaffenweiler: von dem heissi-
schen Canzleirath Johann Georg Wellinger in Mainz, gebürtig
von Pfaffenweiler, zu einem Seelenamt für sich 100 fl.

78. In die Pfarrkirche zu Lenzkirch: von dem Handels-
mann Johann Willinger in Unterlenzkirch ein silberner Kelch
i. W. v. 65 fl.

79. In den Kirchenfond zu Obersäckingen: von dem Bürger
und Landwirth Ignaz Hausin von da zu einer hl. Messe für
seine 2 Ehefrauen: die † Maria Ibi und die noch lebende
Elisabetha Riedlinger 50 fl.; von dem Johann Malzacher in
Harpolingen und der Felicitas Huber geb. Malzacher von da
zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Barnabas Malzacher
und Agatha geb. Künzi von da 50 fl.; von der Franziska
Wafmer, Wittve des Meinrad Schmidt, zu einer hl. Messe
für sich 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: durch milde
Beiträge der Pfarrgenossen: die 14 Kreuzwegstationen i. W.
v. 450 fl.; von der Jakob Böhlers Wittve Katharina geb.
Mutter in Harpolingen ein Altartuch i. W. v. 15 fl.

80. In den Kirchenfond zu Leibertingen: von Landwirth
Joseph Braun zu Leibertingen zu einer hl. Messe für seine
† Mutter Juliane geb. Schüle und deren gleichfalls † Bru-
der Wendelin Schüle 50 fl.

81/69. In den Kirchenfond zu Untergrombach: von dem †
Jakob Zipperle zu einem Seelenamt 75 fl.; von der Ehefrau
des † Ferdinand Loos, Barbara, desgl. 75 fl. und sonst noch
zum Besten des Fonds 5 fl.; von der Magdalena Kurz eben-
falls zu einem Seelenamt 75 fl.

82/71. In die Pfarrkirche zu Unterkirnach: von ungenann-
ten Personen: a. ein Altartuch i. W. v. 25 fl.; b. eine Albe
i. W. v. 30 fl.; c. vier Blumenstöcke i. W. v. 16 fl.; und
in den Kirchenfond daselbst: zu einer hl. Messe für den † Hugo
Beha von da 50 fl.

83. In den Kirchenfond zu Hüg: von Fridolin Kiefer in
Kohrberg zu 2 hl. Messen für seine † Eltern Bernhard Kiefer
und Maria Mayer 100 fl.; von Fridolin Philipp zu Wöllflis-
brunn zu einer hl. Messe für seine erste Ehefrau Genovefa
Segger, dann auch für seine zweite noch lebende Ehefrau Magda-
lena Wunderle und für sich nach beiderseitigem Ableben 50 fl.;
von Altstahalter Joseph Strütt in Happach zu einer hl. Messe

für sich 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von mehreren
Personen: ein messingenes versilbertes Sacramentshäuschen i.
W. v. 12 fl.

84. In den Kirchenfond zu Bauerbach: von der Wittve
Jakobine Sture geb. Wall daselbst zu einem Seelenamt für
ihren † Ehemann Sebastian Sture und s. Zt. auch für sich
75 fl.

85. In den Heiligen- und Kreuzwegfond zu Oberweier, A.
Kastatt: von dem zu Oberweier † Pfarrer Adam Philipp
Büttner zu einem Seelenamt für sich, seine Eltern und Ge-
schwister 75 fl.

86/208. In den Kirchenfond zu Schöllbrunn, A. Ettlingen:
von dem led. † Theodor Kunz von da zu einer hl. Messe für
sich in der Voraussetzung, daß das Stiftungscapital durch Ab-
massigung der Zinse den normalmäßigen Betrag zu erreichen
habe, 34 fl.

87. In den Kirchenbau fond zu Sölden: von dem led. Ignaz
Schwab von Sölden zu den (vorigen Jahr) gestifteten 50 fl.
für eine hl. Messe behufs der Lesung weiterer 3 Messen für
sich und seine 2 Geschwister weitere 150 fl.

88. In den Kirchenfond zu Biethingen, A. Meßkirch: von
dem daselbst † Pfarrer Kunle zu einer hl. Messe 50 fl.

89. In den Kirchenfond zu Pülfringen: von der led. Rosina
Eisenhauer zu Pülfringen: a. zu einem Engelamt für Hieroni-
mus Eisenhauer und dessen Ehefrau Maria Josepha geb. Hem-
lein wie auch deren Tochter 100 fl., und b. zu einem Seelen-
amt für denselben Hieronimus Eisenhauer, dessen Ehefrau und
die Eltern beider Eheleute 75 fl.

90. In die Pfarrkirche zu Brehmen: von einem Ungenan-
ten: 2 Altartücher i. W. v. 7 fl.

91/37. In den Kirchenfond zu Allensbach: von den Ehe-
leuten Joseph Stadelhofer und Maria Anna geb. Meiser da-
selbst zu 2 hl. Messen 100 fl.

92. In den Unionsfond Bonndorf für Rechnung der Pfarr-
kirche Ewattigen: durch freiwillige Beiträge der Parochianen
von Ewattigen zur Renovation der 14 Stationsbilder 110 fl.
9 fr.; von ungenannten Personen: a. vier Bildertafeln i. W.
v. 8 fl., b. ein neues Gewand für das Muttergottesbild i.
W. v. 8 fl.; von einigen Jungfrauen zur Ausbesserung dieses
Bildes 6 fl.; von Pfarrer Widmann ein neuer Kranz um den
Tabernakel i. W. v. 7 fl.

93. In den Lindenbergcapellenfond zu Unteribenthal: von
ungenannten Personen: a. ein neuer Tabernakel i. W. v.
500 fl., b. drei Conwintafeln i. W. v. 8 fl. 30 fr., c. zwei
neue Glocken i. W. v. 600 fl., d. ein weißes Messgewand i.
W. v. 40 fl., e. Vierzehn neue Stationsbilder i. W. v. 280 fl.

94. In den Kirchenfond zu Stein, A. Mosbach: zu einem
Seelenamt für Sigmund Straub und dessen Ehefrau Klara
Schiemer 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von einem
Ungenannten: ein Delgemälde den hl. Joseph darstellend i. W.
v. 25 fl.

95. In den Kirchenfond zu Griesheim, A. Offenburg:
von der Wittve Maria Wacker, geb. Weissenberger von Thien-
gen mit der Bestimmung, daß aus den Zinsen für sie und
ihren im Jahr 1860 zu Griesheim † Bruder Pfarrer Joseph
Weissenberger ein Seelenamt gehalten werde, daß diejenigen
Ortsarmen, welche dasselbe besuchen, alljährlich 6 fl. Almosen
bekommen sollen, und der Zinsen-Ueberrest dem Fond zu ver-
bleiben habe 300 fl.

96. In den Kirchenfond zu Waldkirch (Stadt): von der
Wittve des † Fabrikanten Carl Kapferer, Sophie geb. Gramm,
zu einem Seelenamt für ihren verlebten Gatten 75 fl.

97. In die Pfarrkirche zu Espasingen: von einem Unge-
nannten zur Anschaffung von Ministranten-Heinden 6 fl.; von
Ungenannten vier Freiburger Gesangbücher i. W. v. 3 fl.

12 fr.; von dto. zwei Crucifixe im Gesamtwert von 3 fl. 12 fr.; von Freisrau Mathilde von Bodmann drei Altartücher i. W. v. 12 fl.; vom lebendigen Rosenkranz eine Ewiglichtlampe von Messing sammt Schnur und Quaste i. W. v. 20 fl. 36 fr.

98. Ausfall.

99. In den Heiligenfond zu Oberkirch: zu einer hl. Messe für den † Georg Fidel Selnach, Müller und die † Euphrosine Dertel, dessen Frau 50 fl.

100. In den Capellenfond des Filials Gaisbach: von den Jungfrauen daselbst eine Madonna zum Tragen bei Prozessionen i. W. v. 76 fl.; von Ungenannt ein weißes Messgewand i. W. v. 30 fl.

101. In den Kirchenfond zu Randegg: von Martha Brütisch von Murbach zu einer Jahrtagsmesse für ihre † Tochter Monika Brütisch und nach dem Tode der Stifterin auch für sich selbst 50 fl.

102. In den Kirchenfond Siegelau: von dem Bürger Vitus Schneider schenkweise 19 fl. 15 fr.

103. In den Heiligenfond zu Achern: von Johanna Kleber von Achern zur Abhaltung einer Jahrtagsmesse für ihre † Eltern Ignaz Kleber Wagner und dessen Ehefrau Magdalena geb. Steinruck und nach dem Tode der Stifterin auch für sich selbst 50 fl.

104. In den Kirchenfond zu Umkirch: von der Haushälterin des † Pfarrers Fidelis Birkle zu einem gestifteten Jahrtag mit Seelenamt für den Verstorbenen 75 fl.

105. In den Pfarrkirchenfond Thunsel: von Sebastian Liz zu einer hl. Jahresmesse für den † Jakob Liz und dessen Ehefrau Maria Meyer und deren Töchter Maria und Karolina Meyer 50 fl.; von den Frauen daselbst zu einer neuen blauen Fahne von Seidendamast mit Doppelbild aus freiwilligen Beiträgen 49 fl.

106. In den Kirchenfond Landshausen: von der † Cäzilia Klumpp zur jährlichen Abhaltung eines Seelenamtes für sich und ihre Eltern Michael Klumpp und Gertrud geb. Imhof 75 fl.; von dem † Kaspar Wegel zur jährlichen Abhaltung eines Seelenamtes für sich und seine Eltern 75 fl.; von dem † Joseph Imhof zur jährlichen Abhaltung eines Seelenamtes für sich und seine Eltern 75 fl.

107. In den Heiligenfond Einspan: von dem † Georg Fleischmann in Schönfeld zur Abhaltung zweier Engelämter 200 fl.

108. In den Pfarrkirchenfond zu Wyhl, A. Kenzingen: von Theresia Röttele zu Wyhl zu einer stillen Jahrtagsmesse für den † Jüngling Joseph Flamm und dessen Eltern Joseph Flamm und Theresia Röttele 50 fl.

109. In den Kirchenfond Gommersdorf: von Crescentia Hofmann zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes für sich und ihre Familie 100 fl.; von Juliana Gehrig zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes für sich und ihre Verwandte 100 fl.

110. In den Kirchenfond Werbach: von Elisabetha Blaz für ein Engelamt für sich und ihren † Chemann Conrad Trefs 100 fl.; von Margaretha Wohlfahrt für ein Engelamt für sich 100 fl.; von Veronika Beeringer desgl. für sich und ihren † Chemann Urban Chemann 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Maria Anna Weigand, geb. Braun, Wittwe, eine gothische Monstranz i. W. v. 330 fl.; von den Gebrüder Schwefter und Georg Joseph Wohlfahrt ein Crucifix in den Chorbogen der Kirche i. W. v. 140 fl.; von denselben ein hl. Geist unter die Kanzeldecke i. W. v. 4 fl.; von mehreren Pfarrangehörigen ein Prozessionskreuz i. W. v. 13 fl.; von Ungenannt ein schwarzes Tuch mit korinthrothem Kreuzbalken zum hl. Grabe i. W. v. 6 fl.; von den einheimischen und auswärtigen Mitgliedern des III. Ordens des hl. Franziskus

einen Kreuzpartikel i. W. v. 42 fl.; von denselben leinene Spitzen und 2 Altartücher i. W. v. 7 fl.; von mehreren Pfarrangehörigen und auch einigen auswärtigen Wohltätigern ein Oelgemälde, das hl. Herz Jesu, in der Gestalt des guten Hirten darstellend, mit Goldrahmen, i. W. v. 66 fl.

111. Ausfall.

112. In den Kirchenfond zu Eiersheim: von Jakob Krug zur jährlichen Abhaltung eines Jahrtags für sich 75 fl.; von dem zeitl. Pfarrer Kömrig für 2 alljährlich abzuhaltende Jahrtage 150 fl., aus deren Zinserträgniß der erste Jahrtag für die in Eiersheim † Margaretha Kraft von Grünfeld, der zweite für diese und deren Eltern und Brüder Barthel Joseph und Andreas zu halten ist; von Jakob Mohr für ein Engelamt für sich und seine Eltern 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von demselben zur Verschönerung des Marien-Altars 50 fl.

113. Ausfall.

114. In den Kirchenfond Rippberg: von Pfarrer Franz Sebastian Mosbacher in Hasmersheim für ein Seelenamt für seine † Mutter Maria Katharina Mosbacher und nach des Stifters Ableben auch für diesen 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: aus freiwilligen Beiträgen zwei neue Stangen sammt Beschlag für Chorfahnen i. W. v. 11 fl. 42 fr.

115. Ausfall.

116. In die Filialkirche zu Hornbach: aus freiwilligen Beiträgen eine neue große Fahnenstange mit Beschlag i. W. v. 9 fl. 48 fr.

117. In die Pfarrkirche zu Roth: von Ungenannt: drei Statuen aus Mäntchen und zwar: a. Mater dolorosa, Ankaufspreis 140 fl., b. Maria Immaculata, dto. 75 fl., c. Joseph mit dem Jesuskinde dto. 60 fl.

118. In den Wallfahrtschapellenfond zu Zell a. H.: von Franz Joseph Buß, Landwirth von Zell a. H. (Neuhausen) Capital 600 fl.

119. In die Stadtpfarrkirche zu Karlsruhe: von Ungenannt: ein Altartuch mit Bordüre i. W. von 15 fl.

120. In die Pfarrecuratiekirche Hammereisenbach: von Beiträgen aus den Gemeinden Hammereisenbach und Breggenbach: a. ein Messbuch mit Einband in rothem Leder, Goldschnitt und Messingbeschlag 21 fl. 42 fr., b. ein Rituale Friburgense mit Einband in Goldschnitt 6 fl. 24 fr.

121. In den Kirchenfond Ebnet: von der led. Katharina Greiner von da zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

122. In die Pfarrkirche zu Wyhlen: von Ungenannten eine Weihnachtskrippe.

123. In den Kirchenfond Niedheim: von dem † Pfarrer Maier zu Eichel: a. für ein jährliches Seelenamt für sich 75 fl., b. zu einer jährlichen stillen Gedächtnismesse für sich 50 fl., c. für einen ewigen Jahrtag für des Stifters Eltern, Simon Maier und Felicitas Fätle 50 fl.

124/28 und 47. In den Kirchenfond Weilersbach: von David Heini von da für eine stille Anniversariermesse für seine † Eltern Johann Heini und Mariaanna geb. Schleicher 50 fl.

125. In die Frauenpflege Maria Schrai extra muros zu Pfullendorf: von dem † Beneficiaten Carl Joseph Dehlschlängel zu einer hl. Messe für sich und seine Anverwandten 50 fl.

126. In den Kirchenfond zu Busenbach: von den Kindern des † Franz Anton Müller und dessen gleichfalls † Ehefrau Jakobine geb. Becker von da zu einer hl. Messe für diese ihre Eltern 50 fl.; von Franz Ignaz Dohs all dort zu einer solchen für seine 2 † Ehefrauen Theresia geb. Dohs und Anastasia geb. Schwab und s. Zt. auch für sich 50 fl.; von Florian Wagners Wittwe, Walburga geb. Neumaier, daselbst zu einem Seelenamt für ihren † Chemann und dereinst auch für sich und ihre Kinder 75 fl.; von der Ehefrau des Franz Joseph

- Marggraf, Anastasia geb. Kunz, zu einer hl. Messe für sich, ihren Ehemann und ihre Kinder je nach deren Ableben 50 fl.; und in die Pfarrkirche dortselbst: vom Kreuzerverein: a. 2 weiße Vorhänge i. W. v. 3 fl., b. Handwaschzeug i. W. v. 3 fl. 12 fr., c. 3 Stück Canontafeln i. W. v. 3 fl.: von ungenannten Personen: a. 2 Teppiche i. W. v. 22 fl. 30 fr., b. 2 Armleuchter an den Tabernakel i. W. v. 4 fl. 46 fr., c. ein Delabdruckbild „der gekreuzigte Heiland“ i. W. v. 16 fl.
127. In den Kirchenfond zu Schutterwald: von Theresia Hügel ledig daselbst zu einer hl. Messe 50 fl.; von Maria Anna Oswald alldort desgl. 50 fl.
128. In die Pfarrkirche zu Rosenberg: von verschiedenen, nicht genannten Personen 15 Stationsbilder des Kreuzwegs i. W. v. 100 fl.; von solchen: Beitrag zu einer neuen Glocke 100 fl.
129. In den Heiligenfond zu Elsenz: von der Wittwe des Bürgers und Landwirths Johann Adam Servatius, Regina geb. Stetter, zu einem Seelenamt für ihren Ehemann und s. Zt. für sich 75 fl.
130. In den Kirchenfond zu Rheinsheim, A. Waldshut: von einer Frau, welche nicht genannt sein will, eine Stola i. W. v. 18 fl.
131. In den Kirchenfond zu Bermatingen: von dem Bürger Conrad Müller zu Wangen zu einer hl. Messe für sich, seine Ehefrau Josepha geb. Maier, und Verwandte 50 fl.
132. In den Kirchenfond zu Gurtweil: von der Wittwe des Augustin Tröndle, Magdalena geb. Dietsche, zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; von Matthä Strittmatter zu 2 hl. Messen für sich und die 4 Glieder seiner Familie 100 fl.; von dem Rosenkranzverein zu Gurtweil: a. ein neues Messbuch i. W. v. 27 fl., b. ein weißseidenes gesticktes Ciborium-Mantelchen i. W. v. 24 fl.
133. In den Kirchenfond zu Glotterthal: von Matthias Kapp in Ohrensbach zu einem Seelenamt für seine 4 Eltern und s. Zt. auch für sich 75 fl.; von Christian Kapp von da zu einem Seelenamt für seine 4 Eltern und s. Zt. auch für sich 75 fl.
134. In den Kirchenfond zu Buchholz: von dem Waisenrichter Bayer daselbst und seinen Geschwistern zu einer hl. Messe für ihre Eltern Joseph Bayer und Maria geb. Lindinger 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Frauen und Jungfrauen zu Buchholz: eine weiße Jungfrauenfahne mit einem Bilde auf der einen, und Stickerei auf der andern Seite i. W. v. 95 fl.; von Amalia K. aus dem Nachlaß des 4 Pfarrers Schuhmacher ein Chorhemd i. W. v. 5 fl.; von der Wittwe Barbara Rohrer ein Altartuch i. W. v. 3 fl.; von Theresia Raith: Kränze und Blumenstöcke i. W. v. 20 fl.
135. In den Kirchenfond zu Kirchdorf: von der Johann Häblers Wittve in Klengen, Maria geb. Schneckenger, Nachzahlung von 25 fl. zu einem Seelenamt statt einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann; von Elisabetha Münch geb. Dörflinger in Marbach zu einem Seelenamt für ihre 4 Eltern Johann Dörflinger und Gertrud Bayer 50 fl.; von Walburga Dosser in Ueberachen zu einer Seelenmesse für sich nach ihrem Tode und auch für ihre Schwester Maria und ihren Sohn Fridolin Dosser 50 fl.; von Wittve Ursula Senn, geb. Schöndienst in Klengen zu einem Seelenamt für ihren 4 Ehemann Ludwig Senn, für ihre 4 Eltern Johann Schöndienst und Balbina geb. Mosbacher und s. Zt. für sich 75 fl.
- 136/219. In die Pfarrkirche zu Rollingen: von ungenannten Personen: a. ein Marienbild i. W. v. 78 fl., b. ein schwarzes Messgewand i. W. v. 34 fl.; c. ein Kelch i. W. v. 24 fl.; d. ein Kanzeltuch i. W. v. 12 fl.; und in den Kirchenfond daselbst: von Fräulein Walburga Ries zu einer hl. Messe für den 4 Pfarrer Michael Ropper von Rollingen 50 fl.
- 137/158. In den Kirchenfond zu Zmpfingen (gestiftet anno 1866/67): von der Katharina Ruhngamberger zu einem Seelenamt 75 fl.; von mehreren Pfarrgenossen zur Anschaffung einer Trauerfahne 19 fl. 20 fr.
138. In den Kirchenfond zu Giffenheim: zu einem Seelenamt für den 4 Hofbauern Lorenz Könzig in Eschelbrunn und dessen Ehefrau Barbara geb. Ott 100 fl.
139. In die Pfarrkirche zu Mosbach: von ungenannten Personen: a. eine rothe Fahne von Seidendamast i. W. v. 95 fl., b. zwei weiße Chorfähnchen aus Seidendamast i. W. v. 50 fl., c. eine leinene Albe mit Spigen i. W. v. 15 fl.
140. In den Münsterkirchenfond zu Ueberlingen: von der Theresia Müller von Langenrain zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; und in die Münsterpfarrkirche daselbst: von ungenannten Personen: a. eine große gelbe Kirchenfahne i. W. v. 60 fl., b. zwölf Kelchtüchlein i. W. v. 4 fl.; von der Wittve Bertha Zimmermann, geb. Appert, ein Altartuch i. W. v. 12 fl.
141. In den Heiligenfond zu Oberachern: von der Emma Kunz in Constanza zu einer hl. Messe für den 4 Pfarrer Franz Joseph Dechtlein, dessen Eltern und Geschwister 50 fl.; von Pfarrer Ditz in Oberachern zu einem Seelenamt für seine Eltern und Geschwister, wie auch für sich nach seinem Ableben 75 fl.
142. In den Kirchenfond zu Seckenheim: Von Michael Kuhn I. Landwirth in Friedrichsfeld und dessen Ehefrau Elisabetha geb. Tribstorn zu einem Seelenamt für ihren 4 Sohn und s. Zt. auch für sich 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst von ungenannten Personen: a. Nachzahlung für einen rothen Altarteppich 7 fl. 36 fr., b. 6 Paare Ministrantenschuhe i. W. v. 6 fl., c. drei Bruderschaftsbüchlein i. W. v. 36 fr., d. ein sg. „Lavabo“ i. W. v. 10 fl.
143. In die Pfarrkirche zu Malsch, A. Ettlingen: von ungenannten Personen: a. ein neuer vergoldeter Messkelch mit Paten und Schiffchen i. W. v. 78 fl. 30 fr., b. zwei Priesterstol i. W. v. 24 fl.
144. In den Kirchenfond zu Acharren: von den 4 Joseph Pfele von da zu einem Seelenamt für seine zwei 4 Ehefrauen, Agathe geb. Büche und Katharina geb. Rumpff, dann auch für sich 75 fl.
145. In den Kirchenfond zu Weissenbach: von dem led. Leo Gerstner und seinen Geschwistern zu einer heil. Messe für ihre 4 Eltern Ignaz Gerstner und Maria Antonia geb. Hürst 50 fl.; von dem Bürger und Schmiedmeister Anton Fritsch von Weissenbach zu einem Seelenamt für sich und seine Ehefrau 75 fl.; und in den Kapellenfond zu Reichenthal: von der led. Näherin Franziska Wieland zu einer heil. Messe für ihre 4 Eltern Martin Wieland und Anna Maria geb. Sieb, nebst Verwandten 66 fl. 40 fr.
146. In den Kirchenfond zu Langenrain: von der 4 Wittve Euphrosine Antraut geb. Maier daselbst zu einer heil. Messe 50 fl.; von ungenannten Personen (durch Beiträge) ein Bluviale von rothem und gelbem Brokat i. W. v. 103 fl. 15 fr.; und in die Pfarrkirche daselbst: von dem 4 Pfarrer und Geistl. Rath Alexander Haslach von Langenrain durch verschiedene Schenkungen ein kupfernes vergoldetes Ciborium i. W. v. 48 fl.
147. In die Pfarrkirche bezw. den Kirchenfond zu Neckarhausen: von Pfarrgenossen 2 Prozessions-Statuen, Joseph und Maria darstellend, i. W. v. 180 fl.; durch Sammlung bei denselben: a. zur Anschaffung eines Rauchfasses 22 fl., b. zum Ankauf eines Kreuzweges 250 fl., c. zur Vergoldung eines Kelches 20 fl., d. zur Versilberung eines Verschkeuzes und zur Anschaffung einer versilberten Kette 6 fl. 30 fr.; von den Gräffinen von Oberndorf zwei große Blumensträuße auf den

Hochaltar i. W. v. 12 fl.; von der Frau Gräfin Therese von Oberndorf eine Fahne mit gesticktem Bilde i. W. v. 200 fl.; von Frau Gräfin Irene v. Oberndorf eine Albe i. W. v. 24 fl.; von Gräfin Bella v. Oberndorf zwei Altartücher i. W. v. 16 fl.; von Gräfin Nesti v. Oberndorf ein weißes Velum für das Ciborium i. W. v. 14 fl.; von einer Person, die nicht genannt sein will, zwei Statuen mit Baldachinen, das Jesuskind und den hl. Schutzengel darstellend, i. W. v. 176 fl.; von einer Person zur Anschaffung des Pulvers für die Feier des Frohnleichnamfestes vermittelt der Zinse 100 fl.; von einer Dame in Mannheim, die nicht genannt sein will: a. eine Albe i. W. v. 14 fl., b. ein Chorrock i. W. v. 16 fl., c. sechs Corporalien i. W. v. 4 fl., d. zwei gestickte Pallen i. W. v. 3 fl., e. zwei Altartücher i. W. v. 16 fl.; von zwei Personen, die eben auch nicht genannt sein wollen: zwei silberne Armleuchter an den Tabernakel i. W. v. 16 fl.; von mehreren Frauen von Neckarhausen: ein fein gearbeiteter Kranz an den Tabernakel i. W. v. 11 fl.; von einer ungenannten Person: vier seidene Standarten von blauweißer und rothgelber Farbe (schon im Jahr 1865 gestiftet) i. W. v. 50 fl.; von einer solchen: ein Teppich vor den Hochaltar i. W. v. 25 fl.

148. In die Pfarrkirche bezw. den Kirchenfond zu Ebingen: von den Pfarrgenossen: a. eine Prozessions-Statue, „die heil. Jungfrau“ darstellend, i. W. v. 94 fl., b. ein rother Teppich i. W. v. 24 fl.; von denselben durch Sammlung erbracht: a. zur Herstellung neuer Seitenaltäre 475 fl., b. zur Vergoldung der Monstranz 36 fl., c. zur Vergoldung eines Kelches 20 fl., d. zur Versilberung eines Versekreuzes 1 fl., e) zur Anschaffung eines Crucifixes auf den Hochaltar 3 fl. 48 kr., f) zum Umguß einer Glocke 28 fl., g. zur Anschaffung eines Rauchfasses 16 fl.; von der Frau Gräfin von Oberndorf in Neckarhausen: ein Altartuch mit seiner selbstgefertigter Spitze i. W. v. 24 fl.; von Frau Gräfin Therese von Oberndorf in Ebingen: ein Altartuch i. W. v. 18 fl.; von Frau Baronin von Baricour in Würzburg: eine Albe i. W. v. 18 fl.; von der Gräfin Nesti von Oberndorf: ein Chorrock i. W. v. 12 fl.; von mehreren Frauen: zur Renovirung des Blutbildes 10 fl.; von einer Mannheimer Dame: a. ein Altartuch i. W. v. 12 fl., b. sechs Corporalien i. W. v. 4 fl., c. verschiedenes Weißzeug i. W. v. 3 fl.; vom Paramentenverein daselbst: ein festtägliches Messgewand i. W. v. 80 fl.; von Personen, die nicht genannt sein wollen: zur Anschaffung von vier Vorhängen an die Chorfenster 40 fl.; von den Erstcommunicanten zwei Blumensträuße i. W. v. 3 fl.

149. In den Kapellenfond zu Königheim (schon anno 1865 gestiftet): von der † Barbara Zimmermann, gewes. Ehefrau des Joh. Joseph Zimmermann daselbst, ohne nähere Bestimmung 100 fl.

150. In die Pfarrkirche zu Hettingenbeuern: von verschiedenen Pfarrangehörigen und einigen auswärtigen Personen zur Anschaffung eines Traghimmels 70 fl. 51 kr.; von einer ungenannten Person: ein Crucifix i. W. v. 1 fl. 20 kr.

151/67. In den Caplanei- oder Frühmessfond zu Detigheim: von dem in Detigheim † Pfarrer Joseph Schmidt zu zwei hl. Messen 100 fl.

152. In den Kirchenfond zu Oberrimsingen: von der Wittve Katharina Zeller in Oberrimsingen zu zwei Seelenämtern für ihren † Ehemann Philipp Zeller und für sich 150 fl.; von derselben Wittve zu einer hl. Messe für ihren schon im Jahr 1834 † Sohn Franz Anton Zeller 50 fl.; von Altbürgermeister Stephan Ott von da zu einem Seelenamt für Joseph Faller und Elisabetha Ott von Greghausen 75 fl.; von Grenzaufseher Joseph Wohlfahrt und Elisabetha Karrer von da zu einer hl. Messe 50 fl.; von Daniel Ott, ebenfalls von da, zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Karoline geb. Bink 75 fl.

153/30. In den Kirchenfond zu Rohrbach, A. Triberg: zu einer hl. Messe für die Cyprian Bärmann'sche Familie von einer ungenannten Person 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von den Gebrüdern Eschle, gebürtig von Rohrbach, z. Z. aber Uhrenhändler zu Luneville in Frankreich: ein Regulateur i. W. v. 60 fl.; von Gemein角度hörigen durch freiwillige Beiträge ein Uhrenkasten i. W. v. 31 fl.; von der Wittve des Kirchenfondrechners Seb. Böffler, Eleonore geb. Wehrle, zwei neue Ministrantenhemdchen i. W. v. 5 fl.; von ungenannten Personen: verschiedene Kränze und Blumenstöcke i. W. v. 28 fl.

154. In den Kirchenfond zu Ziel, A. Müllheim: von der Wittve des Franz Joseph Wick, M. Anna geb. Neumaier in Ziel zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann und s. Z. auch für sich 75 fl.

155. In den Kirchenfond zu Kastatt: von Anna Maria Joseph, led. Näherin das., zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

156/35. In den Anniversariensfond zu Heidelberg: von der led. Magdalena Feuchter daselbst zu einer heil. Messe für ihre Schwester Katharina und ihre Eltern und sonstigen Geschwistern 50 fl.

157. In die Pfarrkirche zu Weiler, A. Radolfzell: von Pfarrer Steuert in Weiler zwei gemalte Fenster i. W. v. 60 fl.

158/137. In die Pfarrkirche zu Zmpfingen: von ungenannten Personen: a. eine Monstranz von gothischer Form i. W. v. 300 fl., b. eine kleine Monstranz zur Vernehmung der Kranken i. W. v. 25 fl., c. ein Delgemälde, „den hl. Moiss“, mit Goldrahmen i. W. v. 25 fl., d. eine Statue, „das Jesuskind“, i. W. v. 70 fl., e. ein Glaskasten für diese Statue i. W. v. 20 fl.

159. In den Kirchenfond zu Ketsch: für Johann, Katharina und Thomas Baro zu einer hl. Messe gestiftet von deren Erben 50 fl.

160. In den Kirchenfond zu Eichelberg (Filial der Pfarrei Tiefenbach): von dem ledig † Landwirth Tobias Voppel von Eichelberg zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

161. In die Pfarrkirche zu Tiefenbach: von der Gemeinde daselbst zu zwei rothen seidendamastenen Chorfahnen i. W. v. 84 fl.; vermittelt der für im Jahre 1867 erlittenen Hagelschaden erhaltenen Steuerrückvergütung 72 fl.; und durch veranstaltete Collecte erbracht zu demselben Zweck 12 fl.; durch weitere Collecten wurden angeschafft: a. eine große, weiße, seidendamastene Fahne i. W. v. 128 fl. und b. eine dto. roth seidendamastene i. W. v. 128 fl.; von dem Paramentenverein in Heidelberg ein blauseidenes Messgewand i. W. v. 40 fl.

162. In den Kirchenfond zu Sasbachwalden: von Lorenz Heizmann daselbst zu einem Seelenamt für seine led. † Schwester M. Anna Heizmann 75 fl.; von Carl Manz von da zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau M. Anna Bruder und s. Zt. auch für sich 75 fl.

163. In den Kirchenfond zu Windschlag: von der M. Anna Gaß zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Lorenz Gaß und Elisabetha geb. Böhle 50 fl.

164. In die Pfarrkirche zu Biengen, bezw. den Kirchenfond daselbst: von Pfarrer Mayer gebürtig von Biengen, aber wohnhaft in Freiburg: a. zur Fassung eines Seitenaltars 130 fl., und b. zur Anschaffung einer neuen Orgel 68 fl.

165. In den Kirchenfond zu Hecklingen: von der † Ehefrau des Bürgers und Landwirths Norbert Burkardt daselbst Cäcilie geb. Rapp zu einer hl. Messe 50 fl.

166. In den Kirchenfond zu Gerichtstetten: von dem † Bürger Johann Joseph Schregmann von da zu einem Engelamt und einem Seelenamt 175 fl.

167. In den Kirchenfond zu Thengendorf (schon im Jahr 1860 gestiftet): von der † Magdalena Auer von Thengenhinterburg zu einer hl. Messe für sich und ihre Eltern 36 fl.

168. In die Pfarrkirche zu Unterbaldingen, bezw. den Kirchenfond: durch freiwillige Beiträge der Kirchengemeinde: a. eine Muttergottesstatue i. W. v. 127 fl., b. zu einem neuen Traghimmel 115 fl.; von dem † Pfarrer Engesser in Mundelfingen ein Messgewand i. W. v. 100 fl.; von einer ungenannten Person: eine weiße Muttergottesfahne mit Doppelbild i. W. v. 63 fl.

169. In den Kirchenfond zu Burgweiler: von Matthä Reichle in Uzhäusen zu einem Seelenamt für die † Ehefrau Crescenz Reichle geb. Zehle 75 fl.; von der Elisabetha Lug geb. Müller alldort zu einer hl. Messe für die † Anton Müller'schen Eheleute 50 fl.; von der † M. Anna Müller verehelicht gewesenen Kiegger in Spöck zur Versilberung von drei Leuchtern 30 fl.; von mehreren Pfarrgenossen: vier Blumenstöcke i. W. v. 22 fl.

170. In die Pfarrkirche zu Hänner: von der Wittve des Jakob Wäzner in Oberhof, Maria geb. Lauber, eine rothe Kirchenfahne i. W. v. 62 fl.

171. In die Pfarrkirche, bezw. den Kirchenfond zu Ittendorf: von der Frau Geheimhofsraht Dr. Gugerts Wittve: a. zur innern Restauration der Kirche 1150 fl., b. zu einer neuen Kirchemuhr 600 fl., c. ein neuer Altarteppich i. W. v. 50 fl., d. verschiedene Cultgegenstände zus. i. W. v. 106 fl. 34 kr.; von Pfarrgenossen zu einer neuen Kirchemuhr 225 fl. von den Frauen und Jungfrauen der Pfarrei: a. ein großer Kranz um die Madona i. W. v. 26 fl. 30 kr., b. ein kleiner dto. um das Processionsbild der Mutter Gottes i. W. v. 12 fl.; c. vier Blumenstöcke i. W. v. 13 fl.

172/218. In den Kirchenfond zu Bubenbach: von der Barbara Furtwängler in Böhrenbach zu einer hl. Messe für alle † Christgläubigen 50 fl.

173. In die Pfarrkirche zu Sasbachwalden (schon in früheren Jahren gestiftet) von ungenannten Personen: a. ein weißes Velum i. W. v. 50 fl., b. eine neue Albe i. W. v. 10 fl., c. ein Missale i. W. v. 28 fl.

174. In den Heiligenfond zu Wiesenthal: von dem Gemeinderath Heinrich Müllich daselbst zu einem Seelenamt für sich, seine Ehefrau M. Anna geb. Sätzler und seine Kinder 75 fl.; von dem Heiligenfondsrath Joseph Heger zu einem solchen für sich, seine beiden Ehefrauen Genovefa Müllich † und Ernestine Kuhn, dann für seine Eltern Joseph Heger und Margaretha geb. Schweikart 75 fl.

175. In den Kirchenfond zu Rügbrunn: von der † Susanna Henneberger zu einem Seelenamt mit Vigil für sich und ihren Ehemann Martin Henneberger 100 fl.

176. In die Pfarrkirche zu Sinzheim, A. Baden: von einer ungenannten Person ein Missale i. W. v. 27 fl.

177. In den Kirchenfond zu Todtnau: von der Wittve des † Johann Ulrich Hölzle, Maria Ursula geb. Schubnell zu Haslach (Gemeinde Afersteg) zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann und f. Zt. auch für sich 50 fl.; von der ledigen Tagelöhnerin Elisabetha Maier in Todtnau zu einer hl. Messe für ihre † Schwester Agatha Maier und f. Zt. auch für sich 50 fl., von ungenannten Personen zu einem Dienststempel für die Pfarrei 12 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von den Pfarrkindern: a. für das Einbinden des seit täglichen Messbuches in Goldschnitt mit Sammetüberzug 13 fl. 54 kr., b. für neue Messkännchen von Messing aber vergoldet 24 fl., c. eine neue Taufkanne mit Platte 12 fl. 24 kr., d. eine Stola von rothem Seidensammet mit Manipel i. W. v. 13 fl. 16 kr., e. ein neues versilbertes Verschkeuz i. W. v. 11 fl., f. ein neues Altartuch i. W. v. 49 fl. 26 kr., g. ein neues Messbuch mit Goldschnitt i. W. v. 28 fl. 12 kr., h. zwanzig Ellen Scharlach zu einem Fußteppich i. W. v. 40 fl., i. Futterunterlage, Franzen und Silberborden i. W. v. 20 fl. 12 kr., k.

zur Versilberung der Ewiglichtlampe 25 fl., l. zur Ausbesserung verschiedener Cultgegenstände 29 fl. 42 kr.

178. In die Pfarrkirche zu Röhrenbach: durch milde Beiträge verschiedener Pfarrangehörigen erbracht: a. ein neues St. Annabild mit dem Kinde Maria, aus Holz geschnitzt i. W. v. 200 fl., b. ein Traggestell zum Processionsgebrauch i. W. v. 7 fl., c. eine Fensterrouleaux zum Schutz dieses Bildes i. v. W. 8 fl.; von nicht genannt sein wollenden Damen: a. eine Albe von Leinwand i. W. v. 8 fl., b. ein Chorrock desgl. i. W. v. 4 fl., c. sechs Ministrantenhemden, eben auch von Leinwand i. W. v. 18 fl.; von Bernhard Ley in Wintersulgen: ein weißes Pluviale i. W. v. 100 fl.; von ungenannten Personen: a. eine Taufstola i. W. v. 2 fl. 42 kr., b. zur Reparatur zweier tragbarer Processionslaternen 5 fl.

179. In den Maria-Krönungs-Gottesackerapellenfond zu Säckingen: von einer unbefannten Person zu einer hl. Messe für den † Pfarrer Nikolaus Wurz von Buggen 50 fl.

180. In den Kirchenfond zu Reifelfingen; von der Wittve des † Xaver Bausch von Reifelfingen, Maria geb. Vogt, zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann und f. Zt. auch für sich 50 fl.

181. In den St. Martinskirchenfond zu Freiburg: von dem Privaten Carl Joh. Rep. Gaß daselbst zu einer hl. Messe für sich und seine Familien-Angehörigen 50 fl.

182. In den Kirchenfond zu Limbach, A. Buchen: von den Erben des Franz Joseph Zimmermann zu Laudenberg, (Filiat der Pfarrei Limbach) zu einem Korateamt für ihren Erblasser 100 fl.; desgl. von den Erben des † Christian Kraus in Limbach zu einem Seelenamt für den Verstorbenen 75 fl.

183. In den Kirchenfond zu Stahringen: von den Kindern der † Katharina Lamprecht, geb. Schmid, Namens Sophie Lamprecht geheiligte Hirling, Stephan und Theresia Lamprecht zu einem Seelenamt für ihre sel. Mutter 75 fl.; und in die Pfarrkirche dortselbst: von mehreren Jungfrauen zu Stahringen: ein Kranz von weißen Rosen um die Madona-Statue i. W. v. 15 fl.; von nicht genannten Personen: zwei Chorfähnlein von rothem Seidendamast mit den Inschriften „Jesus“ und „Maria“ in Seide nebst zwei Waagen 57 fl.

184. In die Kirche zu Waldhausen, (Filiat der Pfarrei Limbach): von nichtgenannten Personen: a. ein Messbuch i. W. v. 30 fl., b. ein Verschkeuz i. W. v. 6 fl.

185. In den Kirchenfond zu Helmsheim: von der Frau Barbara Hahn geb. Hofmeister zu Berolzheim zu einem Seelenamt für ihren † Bruder Pfarrer Hofmeister von Helmsheim 75 fl. und zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

186. In den Kirchenfond zu Heuweiler: von der Wittve Maria Dörr geb. Schwehr von da zu einer hl. Messe für für ihren sel. Ehemann Remigius Dörr, dann für dessen erste Ehefrau Magdalena geb. Merz und f. Zt. auch für sich 50 fl.

187. In den Kirchenfond zu Bachheim: von der Wittve Walburga Thoma geb. Maier in Bachheim zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Simon Thoma und f. Zt. auch für sich 50 fl.

188. In die Pfarrkirche zu Hochemmingen: von der led. Anna Klöckler daselbst ein weißes Velum i. W. v. 40 fl. 38 kr.

189. In den Heiligenfond zu Wagschurst: von Lukas und Andreas Brandstetter zu Fautenbach, dann Joseph Oser in Wagschurst zu einem Seelenamt für Erhard Brandstetter und Justina Schmehr von Renchen 75 fl.; von Damian Berger in Wagschurst zu einem Korateamt für den † Andreas Berger 100 fl.; von dem led. Bürger Anton Biox daselbst zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

190. In die Capelle, bezw. den Capellenfond zu Hartschwand, (Filiat der Pfarrei Görwihl): von den Ortsangehörigen (Hartschwand) zu einem Messbuch — schon anno 1862

gestiftet — 44 fl.; von dem Pfarrverweser Merkert zu Görwihl verschiedene Kultgegenstände i. W. v. 2 fl. 45 kr.; von der Wittve des Accisors Zippel in Rogingen ein Versekrenz i. W. v. 10 fl.; von dem Erben des † Fridolin Gersbacher von Hartshwand, Johann Zunkeller von da, ein neues Missale romanum i. W. v. 22 fl. 48 kr.; von dem † Joseph Gersbacher von Rogingen zur Unterhaltung des ewigen Lichts 197 fl.; von ungenannten Personen: verschiedene Cultgegenstände im Gesamtwert von 20 fl. 30.

191. In den Kirchenfond zu Rothensfels: von der Wittve des Egidius Steiner, Margaretha geb. Göhrig, daselbst zur Unterhaltung eines steinernen Felskreuzes 20 fl.

192. In den Münsterkirchenfond zu Breisach: von dem † geistlichen Rath Grieshaber in Freiburg zu einem Seelenamt 200 fl.; von der led. † Franziska Christmann von Breisach zu einem solchen für sich und ihre Familie 100 fl.

193. In den Kirchenfond zu Bodmann: von der Wittve Rosa Wiggerhauser geb. Bosh daselbst zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Medicinalrath Dr. Xaver Wiggerhauser 50 fl.; und in die Pfarrkirche dortselbst: durch Freifräulein F. v. B. drei Altartücher und vier kleine Leuchter i. W. v. 40 fl.; von Freifrau Wittve M. v. B. geb. Gräfin v. H. und Freifrau F. v. B. geb. v. L. sechs Blumenstöcke i. W. v. 21 fl.

194. In den Münsterkirchenfond zu Constanz: von der Maria Stauf zu Benzingen im Hohenzollern'schen zu einer hl. Messe für ihre † Schwester Anna Stauf 50 fl.

195. In den Frühmessfond zu Gerlachsheim: von Oberamtsrichter Schwab daselbst für 1869 zu kirchlichen Zwecken geschenkt, wie in früheren Jahren, 5 fl.

196. In den Anniversarfond zu Bernau: von dem led. † Augustin Beringer von Bernau-Innerlehen zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

197. In den Kirchenfond zu Münchweier: von der Wittve Franziska Sutterer geb. Uebelhard daselbst zu einer hl. Messe für ihren sel. Chemann Anton Sutterer und f. Zt. auch für sich 50 fl.

198. In den Kirchenfond zu Oberhausen, A. Kenzingen: von der Wittve des Bürgers und Landwirths Andreas Klär von da zu einer hl. Messe für ihren sel. Chemann, dessen Verwandtschaft und f. Zt. auch für sich 50 fl.

199/88. In den Kirchenfond zu Altheim (Filial der Pfarrei Biethingen, A. Mestkirch): von dem zu Biethingen † Pfarrer Kunle zu einer hl. Messe 50 fl.

200. In die Pfarrkirche zu Hoppetenzell: Von der Kirchspielsgemeinde: a. eine Muttergottesstatue nebst Gestell und Tragbahre i. W. v. 86 fl. 12 kr., b. das Bild des hl. Georg sammt Tragbahre i. W. v. 39 fl. 12 kr.; von der Jungfrau Crescenz Kempfer ein Kasten zur Aufbewahrung der obigen 2 Statuen i. W. v. 8 fl.; von dem Gemeinderath Longin Schropp in Zornegg: 8 Blumenstöcke i. W. v. 7 fl. 30 kr.; durch freiwillige Beiträge erbracht: drei Kränze, wovon der Eine für das hochwürdigste Gut, die beiden andern für jene 2 Statuen bestimmt sind, i. W. v. 15 fl. 30 kr.; von mehreren Frauen und Jungfrauen der Pfarrei: a. ein Altartuch auf den Hochaltar mit Spitzen und 2 dergleichen ohne Spitzen i. W. v. 6 fl. 4 kr., b. zwei dito mit und 3 ohne Spitzen auf Seitenaltäre i. W. v. 9 fl. 24 kr.

201. In den Kirchenfond zu Böhlingen: von den Kindern des † Mathäus Prutscher zu einer hl. Messe für den Verstorbenen und dessen Ehefrau Susanna geb. Röbber 50 fl.; von den 2 Töchtern des † Michael Weißmann Maria und Johanna zu einer hl. Messe für ihren sel. Vater und ihre Mutter Anna Maria geb. Sproll 50 fl.; von Adam Schuhmacher und seiner Ehefrau Maria Anna geb. Wehrle zu einer hl. Messe für beide

50 fl.; und in die Pfarrkirche dortselbst von ungenannten Personen: a. zwei von Holz geschnitzte Engeln als Armleuchter im W. v. 23 fl., b. zu einer neuen seidenblauen Fahne 106 fl.; durch freiwillige Beiträge erbracht zur Anschaffung einer weißen Fahne 61 fl.; von den Mitgliedern des 3. Ordens: zwei Blumenkränze i. W. v. 8 fl.

202/33. In den Kirchenfond zu Bühl (Stadt): von der zu Vünneville † Euprosine Stolz zu einem Seelenamt für sich und ihre Auerwandten 75 fl.

203. In den Kirchenfond zu Weiher, A. Bruchsal: von dem Bürger und Accisor Paul Kiegel daselbst zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Franziska geb. Lang 75 fl.

204. In den Kirchenfond zu Untermettingen: von dem Landwirth Johann Gisinger in Obermettingen zu einer hl. Messe für die armen Seelen im Fegfeuer 50 fl.; von dem Landwirth Johann Georg Eichkorn in Böhnigen zu einer hl. Messe für sich und seine Ehefrau 50 fl.; von der Wittve Liberata Mahler geb. Enne zu Untermettingen zu einer hl. Messe für ihren sel. Chemann Joseph Maler 50 fl.

205. In den Unionsfond zu Bonndorf für Rechnung des Kirchenfonds Grafenhausen: von Maria Agatha Zippel von Balzhausen zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

206. In den Kirchenfond zu Neckarau (schon anno 1865 gestiftet): von dem † Peter Haas von Neckarau zu einem Seelenamt für sich und seine Ehefrau 75 fl.

207. In den Kirchenfond zu Niederbühl: von der led. † Elisabetha Moll von Niederbühl zu einer hl. Messe für sich und ihre Eltern 50 fl.

208/86. In den Kirchenfond zu Schöllbrun, A. Ettlingen: von dem † Bürger Johann Paul Dohs von da zu einem Seelenamt für sich und seine Ehefrau Margaretha 100 fl.

209. In den Kapellenfond zu Schiftung, Filial der Pfarrei Singheim, A. Baden: von dem led. † Anton Ernst von Schiftung zu einer hl. Messe für sich 80 fl.

210. In den Kirchenfond Hinterzarten: von Johann Georg Walter, Bürger und Geigenbauer in Bierthaler zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamts für seine Ehefrau Barbara geb. Spiegelhalter von Staig 75 fl.

211. In den Kirchenfond zu Degernau (schon im Jahre 1863 gestiftet): von der Wittve Anna Maria Uz zu einer hl. Messe 50 fl.

212. In den Kirchenfond Görwihl: von der † Johann Gersbachers Wittve Karolina geb. Baumgartner von Rogingen für Abhaltung einer stillen Jahrzeitmesse 50 fl.; von der † Theresia Huber led. von Tiefenstein bezgl. 100 fl.; von dem † Martin Leber led. von Görwihl für Abhaltung zweier stillen Jahrzeitmessen 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von verschiedenen Wohlthätern zu 4 Altarleuchtern aus Bronze 40 fl.; von verschiedenen Wohlthätern für eine Kreuzpartikel 24 fl.; von einer Wohlthäterin die nicht genannt sein will, ein violettes Messgewand i. W. v. 43 fl.; von derselben ein Altartuch mit Stickerei i. W. v. 13 fl. 40 kr.; von unbekanntem Wohlthätern 3 neue Altartücher i. W. v. 12 fl.; von Ungenannt vier Cingula i. W. v. 4 fl. 48 kr.; von einem nicht genannt sein wollenden Wohlthäter zur freien Verwendung in die Pfarrkirche 300 fl.; von einer nicht genannt sein wollenden Wohlthäterin bezgl. 100 fl.; von mehreren Wohlthätern zu 2 neuen Sanctusglocken 9 fl. 30 kr.: von der Pfarrgemeinde einen neuen Paramentenschrank i. W. v. 42 fl.

213. Ausfall.

214. In den Kirchenfond Weier bei Offenburg: von Maxmert Gaf für eine stille hl. Messe 50 fl.; von Johann Schmid bezgl. 50 fl.

215. In den Unionsfond Bonndorf: von Franz Joseph Nüßle in Grafenhausen bezgl. 50 fl.

216. In den Kirchenfond Rusbach: von Georg Schwarz von Zusehofen für sich und seine Ehefrau Agatha Stoll zu einer Jahrtagsmesse 50 fl.; von Maria Anna Stoll von Zusehofen zu einer Jahrtagsmesse für sich und ihren Ehemann Anton Stoll und für Maria Anna Armbruster 50 fl.; von Norbert Gump von Nesselried zu einer Jahrtagsmesse für sich und für Joseph Gimmig und Maria Anna Stoll Kinder 50 fl.; von Franziska Bigott von Weisenbühl für sich und ihren Ehegatten 50 fl.; von Maria Anna Seifried von Zusehofen desgl. 50 fl.

217. In den Kirchenfond zu Neuershausen: von Maria Anna Schinzing von da zu einer hl. Messe für die † Johanna Schinzing und deren Geschwister 50 fl.

218/172. In den Kirchenfond zu Bubenbach: von den Anverwandten des Bürgers Xaver Zähringer in Oberbränd zu

einem Seelenamt für die † Maria Zähringer geb. Rohrer, und s. Zt. auch für Xaver Zähringer 75 fl.

219/136. In den Kirchenfond zu Mollingen: von dem Bürger und Landwirth Joseph Strütt zu einer hl. Messe für einen Anverwandten 50 fl.

220. In den Kirchenfond zu Dedenheim: von der † Ehefrau des Anton Vogel daselbst Pauline geb. Weber zu einem Seelenamt für sich und s. Zt. auch für ihren Ehemann 75 fl.

Nachtrag: Zur Berichtigung des Eintrags unter Ord.-Zahl 200 des Stiftungsverzeichnisses vom II. Halbjahr 1868 wird hierher bemerkt, daß die Stiftung der † Anton Hettenbachs Wittve, Franziska geb. Breitenbach von Unterwittstadt mit 100 fl. zu einem Englamt nicht in den Kirchenfond zu Ballenberg, sondern in den zu Unterwittstadt gemacht wurde.

Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.

Von dem Erzbischöfl. Capitels-Vicariat wurden als Mesner, Glöckner und Organisten bestätigt —

mit Decret vom 20. Mai l. J.:

Hauptlehrer Leopold Walter als Organist an der Pfarrkirche in Unterschüpf.

Hauptlehrer Hugo Kirchgöner als Organist an der Pfarrkirche in Binningen.

Joseph Sonner als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Hofgrund.

Bürger und Schneider Markus Bürgerfesser als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Hausen vor Wald.

Fromme Stiftungen.

In den Münsterkirchenfond Freiburg: 50 fl. von der † Wittve des Hofrath Dr. Schwörer zu einer Anniversarmesse für sich und ihren † Ehemann; 50 fl. von den Erben der † Frau Rosa Weiß, geb. Pühr, zu einer Anniversarmesse; 50 fl. von Josepha Schuhmacher geb. Beh zu einer Anniversarmesse für ihren † Ehemann Kaufmann Carl Schuhmacher und nach ihrem Tode auch für sich selbst; 100 fl. von Freiherrn Max v. Landenberg dahier zu einem Jahrtagsamt für seine † Gemahlin Freifrau Beatrix v. Landenberg, geb. Freiin v. Andlaw und nach seinem Ableben auch für ihn selbst.

In den Gottesackerapellenfond Freiburg: 50 fl. von dem † Notar Bode zu einer stillen hl. Messe; 50 fl. von der leb. † Agatha Rohrwasser von Bigighofen für Herrn Pfarrer A. Zimmermann von dort, sowie für sie selbst und ihre Verwandten.

In den Kirchenfond Marbach, Pfarrei Königshofen: 100 fl. von der † Elisabetha Nied zur Feier eines Sonntagsgottesdienstes.

In den Kirchenbaufond Waldau: 100 fl. von Paul Berger in Schollach zur Vergrößerung der Pfarrkirche.

In den Kirchenfond Zimmerholz, Pfarrei Engen: 100 fl. von Bartholomäus Schmied zu einem Jahrtag für sich und seine † Frau.

In den Kirchenfond Hartheim, Pfarrei Feldkirch: 100 fl. von der zu Basel verstorbenen Ursula Ritzenthaler zu einem Seelenamt für sie und ihre Eltern.

In den Kirchenfond zu Klustern: 120 fl. von dem † Bürger und Landwirth Matthias Zgelmaier zu zwei Jahrtagsmessen für den Stifter und zur Vertheilung eines Almofens.

In den Kirchenfond zu Affamstadt: von Moïse Hügel a. 150 fl. zu einem Englamt für den Stifter; b., 150 fl. zu einem solchen für seine Eltern und Kinder und zur Vertheilung eines Almofens von je 2 fl. bei der Abhaltung jedes dieser Jahrtagsämter.

In den Capellenfond Waldkirch: 300 fl. von der † Maria Schuler zur Reparatur der Capelle.

In den Kirchenfond Schienen: 100 fl. von dem † Pfarrer Bachmann zu Ballrechten zur Anschaffung von Gebetbüchern für Erstcommunicanten und eventuell von Schulbüchern für die ärmsten Schulkinder.

Beiträge zur Rettung sittl. verwahrloster Kinder.

Hr. Definitor Serrer in Sölden 12 fl.; Eschbach, A. Stausen 1 fl.; Güntersthal 7 fl.; B. T. hier 2 fl.; Gottenheim 2 fl.; Schlatt 4 fl. 10 fr.; Thunsel 4 fl. 50 fr.; Menzenschwand 4 fl. 42 fr.; Neuthardt 38 fr.; Handschuchsheim 2 fl. 48 fr.

Beiträge für die Väter am hl. Grab.

Schluchsee 1 fl. 48 fr.; Altbreisach 4 fl. 12 fr.; Buchenbach 6 fl.; Rügbrunn 3 fl. 9 fr.; Thannheim 2 fl.; Dürreheim 1 fl. 13 fr.;

Capitel Weinheim: Heiligkreuzsteinach 1 fl. 12 fr.; Hohensachsen 1 fl.; Heddesheim 6 fl.; Dossenheim 1 fl. 12 fr., zus. 9 fl. 24 fr.